

Dankbrief 2020

im Oktober 2020

Liebe Freunde und Förderer, liebe Vereinsmitglieder, sehr geehrte Damen und Herren,

in diesem Jahr ist vieles, wenn nicht sogar alles anders!
Das COVID-19 Virus hat uns alle fest im Griff. Dies betrifft natürlich auch unsere Arbeit sowie ganz besonders auch unsere Partner und die Hilfebedürftigen in Litauen und Belarus. Die Menschen in Belarus haben zusätzlich noch mit der schwierigen politischen Situation zu kämpfen, die auch wiederum Auswirkungen auf unser Tun hat: so konnten wir leider in diesem Jahr nicht unsere Projektpartner u.a. in Grodno (Belarus) besuchen.

Wir bedanken uns heute ganz besonders bei Ihnen!
Dafür, dass Sie uns weiterhin in vielfältiger Weise unterstützen: durch Ihre Sach- und Geldspende, durch Ihr Gebet und/oder Ihr „Anpacken“.

Die sicherlich für alle sehr schwierige und herausfordernde Situation hat uns dennoch nicht ruhen lassen. Hier ein Überblick unserer wichtigsten Aktivitäten im Jahr 2020:

- ⇒ Das Projekt „Treppenraupe“ konnte im März 2020 beendet und das Gefährt gekauft werden. Hierfür kamen insgesamt Spenden von € 3.295 zusammen.
- ⇒ Kleidersammeltermin in Moitzfeld (im Freien unter Einhaltung der Corona-Verordnung): Rund 200 Bananenkartons mit wertvoller Kleidung und Spenden in Höhe von € 801.
- ⇒ Die Bistumscaritas in Marijampolé erhält € 1.000 zum Kauf von Medikamenten, Hygieneartikeln und Lebensmittel.
- ⇒ Das Brunnenprojekt des Caritas-Sommerlagers in Netetsch konnte gemeinsam mit der Bethe-Stiftung erfolgreich abgeschlossen werden: Insgesamt wurden € 6.624 gespendet.
- ⇒ Fünftägiger, begleitender Hilfstransport nach Litauen im Juni diesen Jahres. Mitgebrachte Hilfsgüter wurden vor Ort verteilt.
- ⇒ Pfarrer Arvydas Liepa erhielt für seine Pfarrgemeinde St. Kirche der Kreuzerhöhung in Gelgaudiškis eine „Corona-Soforthilfe“ von € 1.000 sowie weitere € 1.000 zum Kauf von Lebensmitteln, Medikamenten und Hygieneartikeln für Bedürftige.
- ⇒ Anschaffung von zwei behindertengerechten Dreirädern für das sonderpädagogische Zentrum „Die Quelle“ in Gelgaudiškis/ Litauen.
- ⇒ Mitfinanzierung von Heizstrahlern inklusive Installationskosten für die Kirche von Pfarrer Arvydas in Litauen.

Hilfe Litauen-Belarus e.V.
Sander Aue 34
51465 Bergisch Gladbach

Schirmherrschaft
Bürgermeister Lutz Urbach
Dr. Michael Metten

Vorstand
Ulrich Gürster (1. Vorsitzender)
Sander Aue 34
51465 Bergisch Gladbach
Telefon 0179 / 458 24 44

Stephan Glaubitt (2. Vorsitzender)
In der Kämp 8
51465 Bergisch Gladbach
Telefon 0157 / 31622020

Hans-Joachim Nix (Schatzmeister)
Postfach 20 06 91
51436 Bergisch Gladbach

E-Mail
info@hilfe-lb.de

Webseite
www.hilfe-lb.de

Bankverbindung
Pax-Bank eG
IBAN DE18 3706 0193 0032 5620 19
BIC GENODED1PAX

Steuernummer
204 / 5811 / 0386

Vereinsregister
VR 18890 Köln



assoziierter Träger mit dem
Caritasverband
für den
Rheinisch-Bergischen Kreis e.V.

- ⇒ Das Priesterseminar und die Caritas in Grodno (Belarus) sowie die Suppenküche, das Altenheim und die Pallottinerinnen in Woronowo erhielten jeweils € 500 zum Kauf von dringend benötigter Medikamente und Hygieneartikel.
- ⇒ Unterstützung einer „Wasserspender-Aktion“ der Bistumscharitas Grodno mit € 1.000: Es wurden während der Demonstrationen in Belarus Wasserflaschen an die Teilnehmer und die Polizei verteilt.
- ⇒ Am 24.10.2020 wird ein LKW beladen, der folgende Hilfsgüter nach Litauen bringen wird: 16 Kirchenbänke, 21 elektrische Pflegebetten, Infusionsständer, Rollatoren, Fahrräder, Roller und Kleidung.

Weitere Informationen über unsere Arbeit erhalten Sie auf unserer Homepage www.hilfe-lb.de – insbesondere auch über unseren aktuellen Infobrief im „News-Bereich“.

Wir hoffen alle sehr, dass wir in 2021 sowohl unsere Kleidersammeltermine als auch unsere geplanten Hilfstransporte nach Litauen und Belarus wieder durchführen können!

Aus den zahlreichen Telefonaten und dem umfangreichen E-Mail-Verkehr wissen wir, dass sich die Situation für die Hilfebedürftigen in Litauen und Belarus durch die Corona-Pandemie deutlich verschlechtert hat.

Deshalb wende ich mich zum Abschluss dieses sicherlich etwas außergewöhnlichen Dankbriefes mit einer eindringlichen Bitte an Sie:

Helfen Sie uns – gerade jetzt in dieser so außergewöhnlichen Zeit – mit Ihrer großzügigen Spende!

Durch den Wegfall verschiedener Veranstaltungen fehlen uns dringend benötigte Einnahmen! Damit wir jedoch weiterhin die unverschuldet in Not geratenen Menschen (insbesondere aufgrund der instabilen, politischen Situation in Belarus) unterstützen können, bitten wir um Ihre Hilfe.

Um es Ihnen leichter zu machen haben wir diesem Dankbrief in diesem Jahr einen Zahlschein beigelegt.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

Herzliche Grüße. Bleiben Sie gesund!

Ihre



(Ulrich Gürster)



(Stephan Glaubitt)



(Hans-Joachim Nix)